

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen-Anhalt
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Samstag, 14.02.2026, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

Glätte, gebietsweise Schneefall, nachts mäßiger Frost

Wetter- und Warnlage:

Die aus Norden nach Sachsen-Anhalt einfließende mäßig kalte, aber noch feuchte Luft gerät heute ganz langsam unter Zwischenhocheinfluss.

GLÄTTE/SCHNEEFALL:

Bis heute Vormittag verbreitet Glätte durch überfrierende Nässe und geringen Schneefall, vereinzelt auch durch gefrierenden Sprühregen nicht ausgeschlossen. Im Harz bis in die Nacht zum Sonntag hinein leichter Schneefall, dabei 5 bis lokal 10 cm Neuschnee. Auch sonst im Tagesverlauf gebietsweise etwas Schneefall mit Glätte, jedoch voraussichtlich ohne nennenswerte Neuschneemengen.

In der Nacht zum Sonntag südwärts abziehender Schneefall, dabei verbreitet Glättegefahr durch überfrierende Nässe oder Schnee.

FROST:

Bis in den Vormittag hinein teils leichter Frost bis -1, im Harz bis -3 Grad. Im Harz Dauerfrost bei Höchstwerten zwischen -2 und 0 Grad.

In der Nacht zum Sonntag verbreitet leichter bis mäßiger Frost bei Tiefstwerten zwischen -3 und -7 Grad.

Detaillierter Wetterablauf:

Heute meist bedeckt und vor allem in der Nordhälfte bis zum Mittag leichter Schneefall, im Harz bis zum Abend mehrere Zentimeter Neuschnee. Sonst nur einzelne Flocken. Glättegefahr. Höchstwerte 0 bis 3, im Harz um -1 Grad. Schwacher bis mäßiger Nordwind.

In der Nacht zum Sonntag anfangs stark bewölkt und örtlich leichter Schneefall, südwärts abziehend, nachfolgend Auflockerungen.

Temperaturrückgang auf -3 bis -7 Grad. Glättegefahr. Schwacher Wind aus Nord bis West.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Sachsen-Anhalt

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: überfrierende Nässe / Schnee

Verbreitung: verbreitet

Besonderheiten: keine

Am Sonntag neben Wolken auch heitere Abschnitte, niederschlagsfrei.

Höchstwerte um 0, im Harz -3 bis -1 Grad. Zunächst schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen, zum Abend auffrischend aus Südost, im Harz Windböen.

In der Nacht zum Montag allmähliche Bewölkungszunahme, von Südwesten her aufkommender Schneefall. Tiefsttemperatur -3 bis -6, im Harz teils -9 Grad. Mäßiger bis frischer Südost- bis Südwind, zeitweise Windböen, auf dem Brocken Sturmböen.

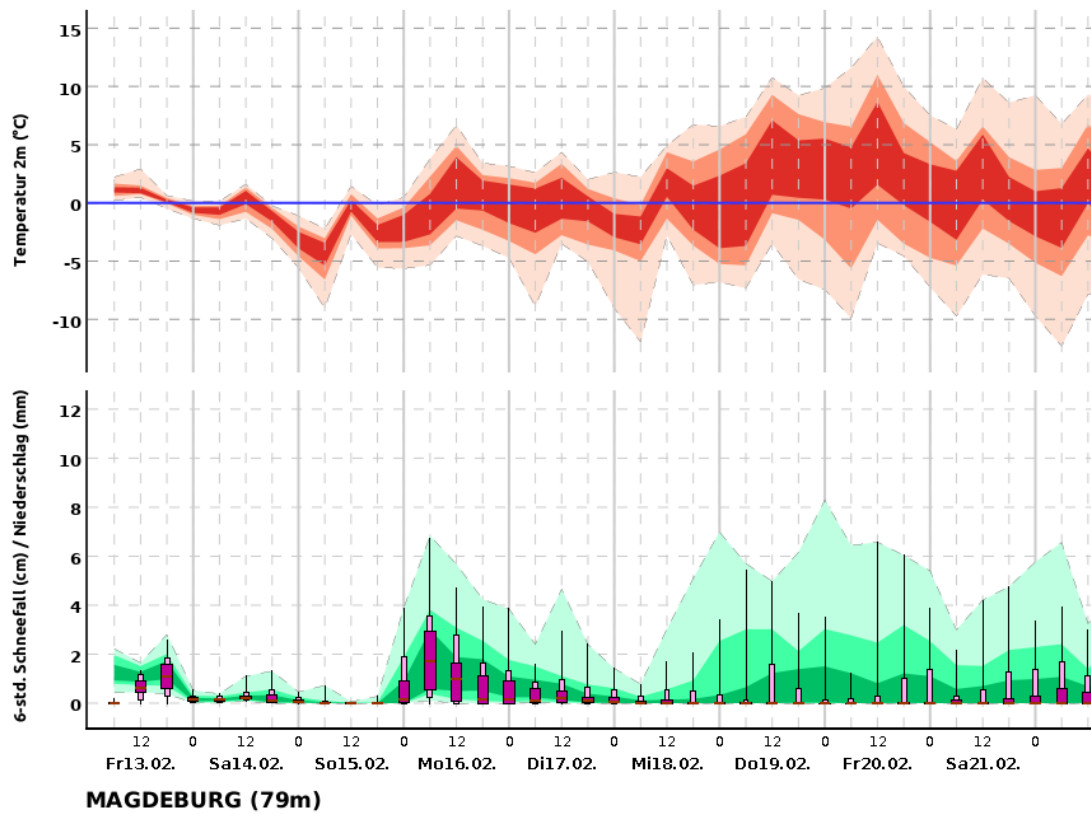
Am Montag weitere Bewölkungszunahme, von Westen her aufkommender Niederschlag, teils als Schnee. Tageshöchsttemperatur 1 bis 3, im Harz -3 bis 1 Grad. Mäßiger Südost-, später Südwestwind, im Harz Windböen, auf dem Brocken Sturmböen.

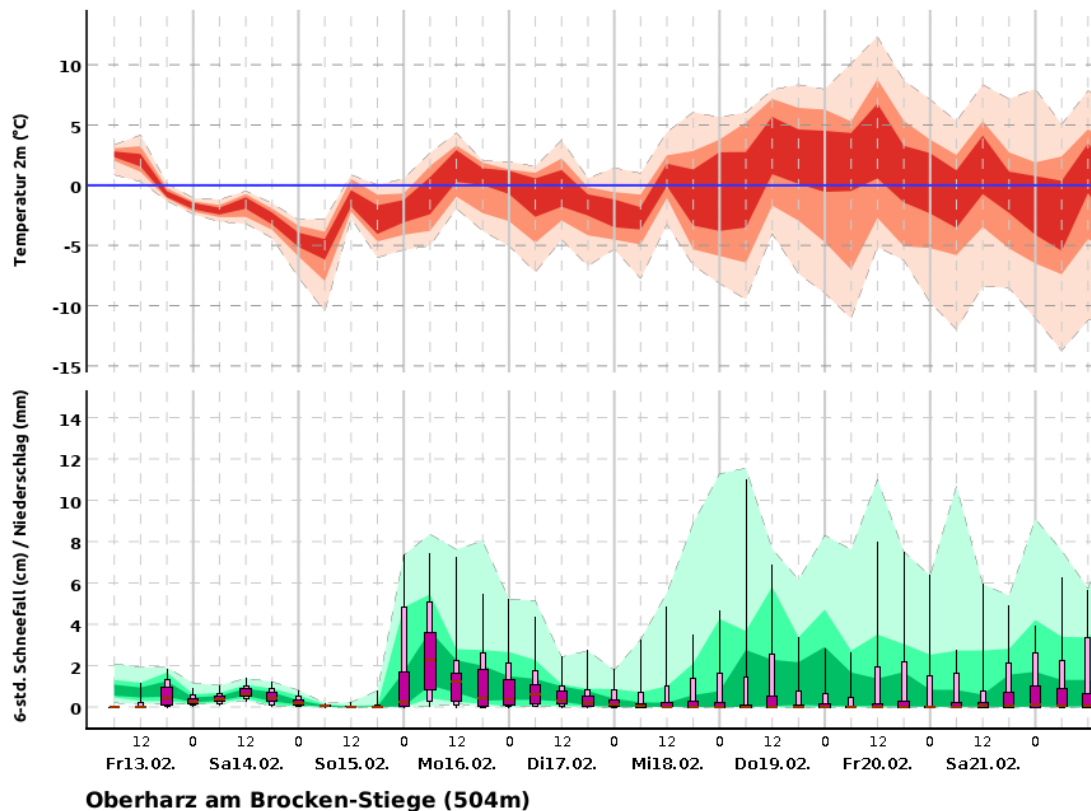
In der Nacht zum Dienstag viele Wolken und gelegentlich leichter Niederschlag, teils Schnee, teils Regen. Temperaturrückgang auf -1 bis -3, im Harz bis -5 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest bis West, lokal Windböen.

Am Dienstag wolzig bis stark bewölkt, gelegentlich leichter Regen oder Schneefall. Tageshöchsttemperatur 1 bis 4, im Harz -2 bis 1 Grad. Schwacher Südwind.

In der Nacht zum Mittwoch viele Wolken, gelegentlich leichter Niederschlag, meist als Schnee. Temperaturrückgang auf 0 bis -3, im Harz bis -5 Grad. Schwacher Südostwind.

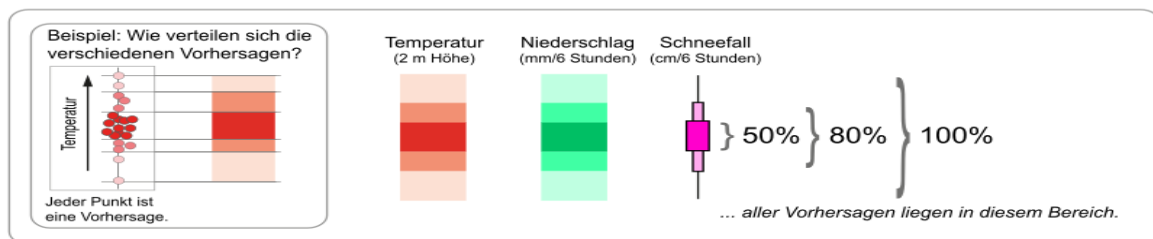
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Florian Engelmann